

# Anforderungen und Anmerkungen

## Ziel der Arbeit

Ausgehend vom jeweiligen Thema sollen die Studierenden anhand eigenständiger Literaturrecherche und Überlegungen eine ökonomisch relevante Fragestellung erörtern. Die Studierenden sollen zeigen, dass sie zu wissenschaftlichem Arbeiten befähigt sind. Weiterhin sollen sie zeigen, dass sie ein tiefgehendes Verständnis des vorgegebenen Themas erlangt haben und zu einer plausiblen Schwerpunktsetzung innerhalb der Literatur eines Forschungsfeldes in der Lage sind.

Eine klare Struktur und ein logischer Aufbau ist bei einer Bachelorarbeit essentiell. Jeder beschriebene Aspekt sollte dem Verständnis des Lesers dienen. Im Rahmen einer kritischen Würdigung der Literatur soll zudem gezeigt werden, dass die Studierenden analytisches Denken beherrschen und vor dem Hintergrund ihrer ökonomischen Kenntnisse potenzielle methodische oder inhaltliche Schwachstellen einer wissenschaftlichen Arbeit erkennen können. **Eine tiefgehende Betrachtung empirischer Methoden oder theoretischer Modelle bildet hierbei den Kern.** Eine gute bis sehr gute Arbeit äußert sich dadurch, dass die Studierenden eigenständige Gedankengänge entwickeln und diese argumentativ aufbereiten können.

## Kriterien der Abschlussarbeit (Bachelor/Master)

### Kern der Abschlussarbeit:

Der Kern der Abschlussarbeit ist die **wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den empirischen Methoden oder den theoretischen Modellen** in der relevanten Fachliteratur. Hierbei wird eine klare Erläuterung der Motivation, der Vorgehensweise, der Annahmen und der Limitationen gefordert.

### Formale Vorgaben:

- Textteil: 15 – 17 Seiten für eine Bachelorarbeit  
35 – 40 Seiten für eine Masterarbeit  
Es handelt sich hierbei um ein **Maximallimit**.
- Schriftgröße: 12 pt für Times New Roman; 11 pt für Arial, Calibri oder LaTeX
- Zeilenabstand: 1,5-fach
- Format: Blocksatz mit automatischer Silbentrennung
- Seitenränder: 2,5 cm für oben, unten und rechts; 3,0 cm für links
- Seitenzahlen: mittig in der Fußzeile
- Sprache: Deutsch oder Englisch
- Zitation: **Harvard-Zitierweise**, d.h. beispielsweise im Fließtext im Format „Nachname (Erscheinungsjahr)“ bzw. „Nachname (Erscheinungsjahr, S. xy)“ bei konkretem Verweis auf eine spezifische Seite. Wörtliche Zitate und Übersetzungen **müssen** durch Anführungszeichen deutlich gemacht werden mit konkretem Verweis auf eine spezifische Seite. Gewisse Variationen sind möglich () - in jedem Fall ist auf eine **konsistente Zitation** innerhalb der Arbeit zu achten.
- Geschlechtergerechte Sprache wird nicht gefordert. Falls Sie dieses Thema in Ihrer Abschlussarbeit adressieren möchten, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
  - Nutzen Sie konsistent geschlechtergerechte Sprache („gendern“) oder geschlechtsneutrale Alternativen wo möglich.
  - Nehmen Sie eine Fußnote auf, in der Sie Ihre Herangehensweise erklären. Zum Beispiel: „Zur Erleichterung der Lesbarkeit wird das Gendersternchen (Genderlücke) im Text genutzt. Dies bezieht sich immer auf alle Geschlechter.“ Oder: „Um die Lesbarkeit zu erleichtern wird auf den simultanen Gebrauch von männlichen und weiblichen Formen verzichtet. Alle Personenbezüge gelten für alle Geschlechter.“ Finden Sie hierfür gern Ihre eigene Formulierung.

### Essentielle Bestandteile der Arbeit und Reihenfolge:

- **Deckblatt:** Das Deckblatt der Abschlussarbeit muss die Vorgaben des Studiendekanats erfüllen. Vorlagen mit den Mindestangaben finden Sie auf den [Webseiten des Studiendekanats](#).

- **Inhaltsverzeichnis:** Listen Sie hier alle Kapitel Ihrer Arbeit auf, inkl. Verzeichnisse, Kapitel, Unterkapitel, Literaturverzeichnis, Anhang und ehrenwörtliche Erklärung.
- **Abbildungsverzeichnis:** Wenn Sie Abbildungen in Ihrer Arbeit verwenden, listen Sie die laufende Nummer, den aussagekräftigen Titel und die Seitenzahl der Abbildungen auf. Für Abbildungen aus dem Anhang stellen Sie ein „A“ vor die Nummer und beginnen mit einer neuen laufenden Zählung.
- **Tabellenverzeichnis:** Wenn Sie Tabellen in Ihrer Arbeit verwenden, listen Sie die laufende Nummer, den aussagekräftigen Titel und die Seitenzahl der Tabellen auf. Für Tabellen aus dem Anhang stellen Sie ein „A“ vor die Nummer und beginnen mit einer neuen laufenden Zählung.
- **Abkürzungsverzeichnis (optional):** Listen Sie hier alle verwendeten Abkürzungen mit ihrer ausgeschriebenen Bedeutung auf. Wenn Sie in Ihrer Arbeit nur alltägliche Abkürzungen wie „z.B.“ oder „bspw.“ o.ä. verwenden, sollten Sie kein solches Verzeichnis erstellen.
- **Textteil bzw. Hauptteil:** mehr dazu im Abschnitt „Inhaltliche Aspekte“
- **Literaturverzeichnis:** Listen Sie hier alphabetisch die in der Arbeit zitierte Literatur auf. Nehmen Sie hier jede im Hauptteil oder im Anhang zitierte Quelle auf, sonst nichts. Achten Sie auf eine einheitliche Darstellung.
- **Abbildungen und Tabellen (optional):** Hier können Sie die Abbildungen und Tabellen platzieren, welche im Hauptteil Ihrer Arbeit benötigt werden. Sie können diese Abbildungen und Tabellen aber auch zwischen Ihren Inhalt im Hauptteil platzieren. Diese Abbildungen und Tabellen zählen nicht in das Seitenlimit für Ihren Haupttext hinein.
- **Anhang:** Hier können Sie zusätzliche Abbildungen oder Tabellen aufführen, welche nicht im Hauptteil der Arbeit benötigt werden. Auf inkludierte Anhänge muss im Hauptteil der Arbeit verwiesen werden. Dieser Anhang ist für Literaturarbeiten auf 10 Seiten begrenzt.
- **Ehrenwörtliche Erklärung:** Eine Vorlage für die Formulierung der ehrenwörtlichen Erklärung finden Sie auf den [Webseiten des Studiendekanats](#).

### **Inhaltliche Vorgaben:**

- **Einleitung:** Die Einleitung enthält eine Einführung in die Fragestellung(en) und arbeitet die allgemeine Relevanz der analysierten Fragestellung(en) heraus. Die Einleitung enthält außerdem eine Kurzdarstellung der Gliederung der Arbeit.
- Die weitere Gliederung Ihrer Arbeit hängt von Ihrem gewählten methodischen Schwerpunkt ab (quantitativ-empirisch oder reine Literaturarbeit). In jedem Fall ist **Folgendes gefordert:**
  - Einbettung der Fragestellung(en) in die thematisch verwandte Literatur
  - vergleichende Analyse wesentlicher Aspekte (**Schätzmethoden** und **Regressionsergebnisse** oder **theoretische Methoden**) der verwandten Literatur
  - **klare und kritische Auseinandersetzung mit empirischen Methoden und/oder theoretischen Modellen** (Einsetzungsmotivation, Vorgehensweise, Annahmen, Limitationen) inkl. Darstellung in Gleichungsform
  - kritische Würdigung (<https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik>) der Annahmen und Methodik der verwandten Literatur
  - Diskussion der zentralen Ergebnisse
  - Einbringen eigenständiger, logischer und plausibel dargestellter Gedankengänge ist ausdrücklich gewünscht.
- Ihre Abschlussarbeit muss eine **erkennbare Eigenleistung** enthalten. Eine Satz-für-Satz-Zusammenstellung von Aussagen aus den Originalstudien stellt auch bei entsprechenden Quellenangaben keine hinreichende Eigenleistung dar. Im Rahmen einer Literaturarbeit können die folgenden Punkte Teil einer eigenständigen Leistung sein:
  - **Übersichtstabelle** (Synopsis): In dieser Tabelle listen Sie verschiedene Studien auf und nennen deren Datengrundlage, (theoretische oder) empirische Methodik (Identifikation und Schätzverfahren) und Hauptergebnisse. Die Ergänzung um weitere sinnvolle Kategorien ist möglich. Eine solche Übersicht kann behilflich sein, ein „Bild“ über den Stand der Literatur entstehen zu lassen, dass Sie dann in eigenen Worten im Text Ihrer Abschlussarbeit beschreiben können. Was sind Stärken und Schwächen der bestehenden Evidenz, z.B. hinsichtlich der Probleme der Daten/Methodik, was sind evtl. Forschungslücken? Sind die Ergebnisse überzeugend oder bräuchte man andere Daten, um die entscheidenden Fragen Ihres Themas zu beantworten?
  - **Eigene Interpretation der Regressionsergebnisse verschiedener Studien:** Eigenständigkeit kann auch dadurch nachgewiesen werden, dass Sie nicht einfach die Interpretation der Tabellen/Graphiken der Originalstudien nah am Originaltext wiedergeben, sondern bei Bedarf auch ihre eigenen Aussagen zu den Tabellen und Grafiken treffen.

- **Zusammenfassung von Regressionsergebnissen in einer eigenen Tabelle:** Sie können ausgewählte Schätzergebnisse aus verschiedenen Tabellen in einer eigenen Tabelle zusammenfassen statt ganze Tabellen aus den Originalstudien zu kopieren.
- **Entwicklung einer eigenen Notation:** Falls Sie Schätzgleichungen oder Modelle aus verschiedenen Studien wiedergeben, könnten Sie durch eine einheitliche Notation (statt Abtippen der jeweiligen Gleichungen in der jeweiligen Notation) zeigen, dass Sie sich mit der Bedeutung der Gleichungen auseinandergesetzt haben.

Vielleicht ist es für Sie am Anfang nicht immer einfach, die richtige Balance zwischen korrekter Wiedergabe des Inhalts der Originalstudien und korrekter Zitierweise einerseits und eigenständiger Leistung andererseits zu finden. Wir hoffen, Ihnen hiermit etwas Hilfestellung gegeben zu haben. Falls Sie sich unsicher fühlen, fragen Sie bitte Ihre/n Betreuer/in.

- **Schluss:** Hier fassen Sie Ihre Ergebnisse kurz zusammen und reflektieren diese noch einmal kritisch. Sie entwickeln Ihre Schlussfolgerungen bzw. Ihr Fazit. Hier geben Sie einen Ausblick auf mögliche weitere Forschung und evtl. politische Handlungsempfehlungen.

## Literaturrecherche

Da eine Einbettung in die Literatur Teil der Prüfungsleistung darstellt, ist eine angemessene Literaturrecherche zwingend erforderlich.

Folgende, grundsätzliche Optionen bieten sich hierfür an:

- **Bibliotheken (z.B. TIB):**  
Über das Universitätsnetz erhält man Zugang zu allen elektronisch verfügbaren Quellen (Journals, etc.), für welche die Leibniz Universität Zugriffsrechte (erworben) hat. Im Präsenzbestand befinden sich klassisch wirtschaftswissenschaftliche Lehrbücher und Bücher mit konkreten ökonomischen Schwerpunkten.
- **Google-Scholar / EconLit / ScienceDirect:**  
Unter Verwendung einer erweiterten Suche finden sich hier (fast) alle relevanten Treffer hinsichtlich elektronisch verfügbarer Quellen aus dem wissenschaftlichen Bereich. Wenn die Recherche von einem PC außerhalb des Universitätsnetzes durchgeführt wird, sind viele Journalartikel nicht kostenfrei verfügbar. Erfolgt der Zugriff von Außerhalb jedoch über den VPN-client der Universität, wird der unentgeltliche Zugriff auf alle Journals gewährt, die auch im dem Universitätsnetz verfügbar sind.  
Google Scholar: <https://scholar.google.de/>  
EconLit (Zugang über DBIS-Webseite im Universitätsnetz oder Universitäts-VPN): <https://dbis.ur.de/UBTIB/resources/36>  
Scopus (Zugang im Universitätsnetz oder Universitäts-VPN): <https://www.scopus.com/>

Weitere Hinweise:

- Nutzen Sie das Schneeballsystem, d.h. durchsuchen Sie die Literaturverzeichnisse bereits gefundener, relevanter Quellen nach weiteren möglicherweise interessanten Quellen.
- Beachten Sie die Qualität von Quellen: Verwenden Sie hauptsächlich wissenschaftliche Literatur aus dem (arbeits-)ökonomischen Fachbereich und konzentrieren sich hierbei auf Artikel welche in geeigneten Fachzeitschriften (Journals) veröffentlicht wurden. Erkundigen Sie sich über die verschiedenen Arten von Quellen (z.B. Fachartikel, Working/Discussion Paper, Monographie, usw.).
- Es gibt keine konkrete Vorgabe zur Anzahl der Quellen die verwendet werden müssen. Die notwendige Quellenanzahl für einen ausreichend breiten Literaturüberblick ist vom konkreten Thema abhängig.

**Anmerkung:** Zitiert werden müssten nicht nur externe Literaturquellen im Falle deren Übernahme oder Übersetzung ins Deutsche, sondern auch die Verwendung computergenerierter Texte, wie z.B. durch ChatGPT. Da Ihre Arbeit jedoch eine signifikante schriftliche Eigenleistung darstellen muss, wird dringend davon abgeraten, längere Texte übersetzen und/oder vom Computer generieren zu lassen.

## **Abgabe Ihrer Arbeit**

An unserem Institut genügt die Abgabe der Abschlussarbeit als PDF. Bitte beachten Sie jedoch die [Vorgaben des Studiendekanats](#) hierzu. Bitte senden Sie Ihre Abschlussarbeit per E-Mail an das Studiendekanat und Prof. Puhani und setzen außerdem den/die Betreuer/in Ihrer Arbeit in Cc.

Wenn Sie im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit eine eigene Datenanalyse durchgeführt haben, geben Sie bitte auch einen zip-Ordner mit Ihren Daten und den Skripten (z.B. do-files, wenn Sie mit Stata gearbeitet haben), welche zur Replikation Ihrer Ergebnisse nötig sind, ab. Bitte kommentieren Sie Ihre Datenbearbeitungsschritte sorgfältig in den jeweiligen Skripten. Bitte senden Sie diesen in einer separaten E-Mail nur an Prof. Puhani und Ihre/n Betreuer/in.

## **Kontakt**

Anika Ewald

Email: "nachname"@aoek.uni-hannover.de

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Bei Gesprächsbedarf lassen Sie bitte der Betreuerin oder dem Betreuer rechtzeitig vorab eine Mitteilung zukommen (inklusive offener Fragen, die hinreichend spezifiziert wurden), damit ggf. eine Vorbereitung möglich ist.